



Durchführungsbestimmungen für Juniorenspiele des FLVW Kreis Olpe

Version: 08/2023

Inhaltsverzeichnis

I. Zuständige Spielordnungen zum Spielbetrieb / Organisation	2
II. Anstoßzeiten / Spielverlegungen	2
III. Anmeldung Freundschaftsspiele	3
IV. Spielbericht (SBO) / Schiedsrichter	4
V. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb.....	6
17. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb	6
17.9. Spielfeldgrößen/Ballgrößen.....	7
18.2. Findungs- oder Qualifizierungsrunden.....	8
18.3. Ordnungsdienst.....	8
VI. Kreispokal und Hallenturniere / Vereinspokale.....	9
19.3 Kreispokal.....	9
19.4 Feld- und Hallenturniere.....	9
VII. Nichtantritt / Spielausfall	10
VIII. Gleiche Spielkleidung / Trikotwerbung	10
IX. Rechtsstreitigkeiten.....	11
X. Durchführungsbestimmungen.....	11
XI. Legitimation Durchführungsbestimmungen.....	11
Anhänge:	
Wo finde ich was?	12

I. Zuständige Spielordnungen zum Spielbetrieb / Organisation

1. Für die Durchführung der Juniorenspiele im Kreis Olpe gilt die Jugendspielordnung in Verbindung mit der Fußballspielordnung sowie den Durchführungsbestimmungen des WDFV und des FLVW laut OM des Verbandes.

2. Zuständig für die Durchführung aller Wettbewerbe ist der KJA Olpe.

3. Aktuelle Anschriften des KJA Olpe sind unter www.flvw-olpe.de → Fussball → Junioren → Kreisjugendausschuss zu finden.

Weiterhin werden die aktuellen Anschriften des KJA Olpe mit den Durchführungsbestimmungen veröffentlicht.

4. Vereinsmeldebogen: Als Pflichtfelder sind im Vereinsmeldebogen für die Junioren folgende Eintragungen vorzunehmen:

1. Jugendleiter

2. Jugendgeschäftsführer (Postempfänger Junioren).

Die Pflichtfelder müssen bis zum ersten Juniorenspieltag einer Saison, aktualisiert werden.

Bei Spielgemeinschaften ist der federführende Verein immer der Postempfänger und verantwortlich bei finanziellen Forderungen des Kreises/Verbandes und gegenüber den Jugendrechtsorganen.

II. Anstoßzeiten / Spielverlegungen

5. Amtliche Anstoßzeiten:

G-Junioren = Samstag	11.00 Uhr
F-Junioren = Samstag	11.30 Uhr
E-Junioren = Samstag	12.30 Uhr
D-Junioren = Samstag	13.30 Uhr
C-Junioren = Samstag	15.15 Uhr
B-Junioren = Mittwoch	18.30 Uhr (s. gesonderte Durchführungsbestimmungen)
A-Junioren = Freitag	19.00 Uhr
B-Juniorinnen = Samstag	16.30 Uhr
C-Juniorinnen = Samstag	16.30 Uhr
D-Juniorinnen = Samstag	16.30 Uhr

In Ligen der A-G-Junioren/Mädchen gelten die Anstoßzeiten im DFBnet. Einladungen sind hier nicht mehr erforderlich.

Sind mehrere Spiele auf einer Platzanlage, so hat die jeweils untere Mannschaft entsprechend früher zu beginnen, wobei an Werktagen nicht vor 17.00 Uhr begonnen werden darf. Ergibt sich danach samstags eine Anstoßzeit vor 11.00 Uhr, sonntags eine Anstoßzeit vor 10.00 Uhr oder werktags vor 17.00 Uhr, so hat der Heimverein rechtzeitig die schriftliche Einwilligung des Gastvereins einzuholen oder in beiderseitigem Einvernehmen und in Absprache mit dem Staffelleiter das Spiel zu verlegen.

In jedem Fall ist die „10-Tage-Frist“ zu beachten.

Wird von den Anstoßzeiten im DFBnet abgewichen, ist eine Einverständniserklärung notwendig.

Ist der Platz an den Spieltagen durchgehend belegt, gelten folgende Ausweichzeiten:

Montag: Kein Juniorenspieltag

Dienstag: 18:00 Uhr

C-Junioren, D-Junioren, A-Junioren

Montag, Dienstag: 18:30 Uhr

B-Junioren, Mädchenligen

Donnerstag: 17.00 Uhr

E-Junioren, F-Junioren, G-Junioren

6. Die Vereine überprüfen die Anstoßzeiten der A-G-Junioren und Mädchenligen im DFBnet. Diese Zeiten sind amtlich.

Die Vereine geben über den Meldebogen die Anstoßzeiten bekannt.

Für alle Altersklassen ist besonders Punkt 10 zu beachten.

7. Spiele der überkreislich spielenden Mannschaften haben Vorrang!

Nochmaliger Hinweis: Samstag ist generell Jugendspieltag.

8. Pflichtspiele können unter Flutlicht ausgetragen oder beendet werden.

9. Im Bedarfsfalle kann die spielleitende Stelle Werktagsspiele ansetzen.

10. Spielverlegungen (grundsätzlich vorziehen) auf einen anderen Wochentag oder unter Flutlicht sind in begründeten Einzelfällen möglich und bedürfen der beiderseitigen Zustimmung sowie der Genehmigung durch den Staffelleiter. Die Spielverlegung ist vorab mit dem Spielgegner abzustimmen. Der Spielverlegungsantrag ist anschließend ausschließlich über das DFBnet-Modul Spielverlegung zu stellen und durch den Spielpartner innerhalb von zwei Tagen im DFBnet zu bearbeiten. Bei fehlender Stellungnahme oder Rückmeldung erfolgt eine Bestrafung nach § 30 Abs. 21 JSpO/WDFV.

Der antragstellende Verein hat den SL zu informieren.

Die Mitteilung muss grundsätzlich 10 Tage vor dem Spiel beim Staffelleiter eingegangen sein.

Die Information über die Entscheidung des Staffelleiters erfolgt über das DFBnet-Postfach.

Spielverlegungswünsche per privater E-Mail/Whatsapp usw. werden nicht bearbeitet.

Termine, die am 10. Tag vor dem Spiel eingestellt sind, sind amtlich und ersetzen somit die Einladung.

Ist eine Einigung der Spielpartner nicht bis zum angesetzten Spieltag erfolgt, wird das Spiel durch den SL als Nachholspiel verpflichtend angesetzt.

10.1. Eingaben, die fristgerecht durch die Vereine im DFBnet eingestellt werden können sind kostenfrei. Werden diese Eingaben an die Staffelleiter abgegeben, wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,00 € erhoben.

Spielverlegungsanträge sind nur mit offiziellen und ordentlichen Begründungen möglich. Eine einfache Begründung z.B. „Einigung beider Trainer/Verantwortlichen“ wird nicht anerkannt **und führt zur Ablehnung durch den Staffelleiter.**

Die Staffelleiter bearbeiten keine Anträge im Mailverfahren.

10.2. Nachholspiele: Nachholspiele werden grundsätzlich am nächsten freien Termin angesetzt.

Um den rechtzeitigen Saisonabschluss sicherzustellen, ist auch die Ansetzung innerhalb der Woche möglich.

Die Spiele werden durch den Staffelleiter möglichst frühzeitig im DFBnet angesetzt.

III. Anmeldung Freundschaftsspiele

11. Anmeldung von Freundschaftsspielen:

- Die Anmeldung eines F.-Spiels erfolgt – spätestens **5 Tage** vor dem Spieltermin – **vereinsseitig** durch Eingabe in das DFBnet-Modul für Freundschaftsspiele
- Ausnahme:
F.-Spiele der A-B-C-D-Junioren innerhalb der 5-Tagesfrist werden systemseitig nicht „automatisch“ mit einem Schiedsrichter angesetzt. Die vereinsseitige Eingabe dieser kurzfristig abgeschlossenen F.-Spiele in das DFBnet wird nur nach **vorheriger Abstimmung** mit dem SR-Ansetzer Junioren genehmigt. Ohne Schiedsrichterzusage kann das F.-Spiel nicht erfolgen!
- Zu allen Spielen muss ein Spielbericht „Online“ angefertigt werden.
Sollte in begründeten Ausnahmefällen kein Spielbericht Online möglich sein, ist ein Notfallspielbericht zu erstellen. Die Datei steht als Download auf der Internetseite des FLVW (Amateurfußball und Jugendfußball - Organisation) zur Verfügung.
Der Versand der Notfallspielberichte im Original erfolgt taggleich an den zuständigen Staffelleiter der jeweiligen Altersklasse auf Kreisebene. Dies gilt auch für alle überkreislich spielenden Mannschaften.
- **Einstellung im Modul:**
- **Standard:** A-B-C-D-Junioren
- **Vereinsansetzung:** C-D-Junioren: Mit gleichzeitiger Mail über das elektronische Postfach an den SR-Ansetzer Junioren. Der Name des SR muss mitgeteilt werden. Ist der vereinseigene SR frei, wird er angesetzt. Erfolgt keine Mail an den Ansetzer, wird automatisch ein SR angesetzt.
- **Vereinsansetzung:** E-F-G-Junioren/Mädchenligen: Dient nur zur Anmeldung des Freundschaftsspiels. **Es wird kein SR angesetzt.**
- **Aus Kreis Heimverein:** Gilt für alle Spiele von überkreislich spielenden Mannschaften. SR wird aus dem Heimatkreis angesetzt.
- **Hinweis für alle Vereine:** Bei allen SR (auch vereinseigen) wird die Leitung von Freundschaftsspielen auf ihr Spielsoll angerechnet.

IV. Spielbericht (SBO) / Schiedsrichter

12. In Ausnahmefällen (z.B. bei Systemausfall) ist ein **Notfallspielbericht** zu erstellen. Einfache Ausführung an den Staffelleiter.

Für das Absenden von „Notfallspielberichten“ ohne Spielbericht-online (SBO) ist der Heimverein zuständig. Die Spielberichte müssen innerhalb von 5 Tagen dem Staffelleiter im Original vorliegen. Die Datei steht als Download auf der Internetseite des FLVW (Amateurfußball und Jugendfußball - Organisation) zur Verfügung.

13. Die Verwendung von SBO gilt für alle Juniorenligen (Mädchen und Jungen) und ist unabhängig vom Einsatz amtlicher SR. Der SBO ist ordnungsgemäß und vollständig auszufüllen. Die Rückennummern der Spieler müssen mit den Eintragungen im Spielbericht übereinstimmen. Der Trainer, Mannschaftenverantwortliche und Offizielle (z.B. Leiter Ordnungsdienst) sind wahrheitsgetreu anzugeben. Ein Ausdruck des SBO bekommt der Schiedsrichter spätestens 15 Minuten vor dem Spiel für die Passkontrolle.

Wichtig: Das Ergebnis im DFBnet ist spätestens eine Stunde nach Spielende zu melden.

Für die Einhaltung der Bearbeitungszeiten ist der Heimverein verantwortlich.

Diese Regelung gilt ohne Ausnahme.

Bei Nichtbeachtung wird ein OG ausgesprochen.

Das Ergebnis ist im SBO immer dem Spielverlauf entsprechend einzutragen.

13.1: Alle Vereine haben die Verpflichtung, nach Spielende Kenntnis vom SBO zu nehmen.

13.1.1: Unter „Verantwortliche“ sind ein verantwortlicher Trainer, ein Mannschaftsverantwortlicher (Betreuer der Mannschaft) und ein Verantwortlicher für den Ordnungsdienst (nur beim Heimverein) mit Vor- und Nachnamen einzutragen. Die weiteren Eingaben Co-Trainer, Physio etc.) sind freiwillig. Dort können auch mehrere Personen genannt werden. Es dürfen nur die Personen eingetragen werden, die auch beim Spiel anwesend sind. Mit Eintragung wird die Anwesenheit bestätigt. Alle Personen müssen Mitglied eines Vereins sein.

Der SR hat den Spielbericht-Online in Anwesenheit der beiden Vereinsvertreter (Mannschaftsverantwortlicher lt. Spielbericht) freizugeben. Vor der Freigabe haben die Vereine die Eintragungen zur Kenntnis zu nehmen. Fehlt ein Vereinsvertreter, so ist dies durch den SR im Spielbericht zu vermerken.

14. Falls der angesetzte SR ausbleibt, ist nach § 5 SRO/WDFV und § 24 Abs.2 JSpO/WDFV zu verfahren.

Ist kein neutraler SR anwesend, so müssen sich die Vereine auf einen nicht-neutralen, anderen geprüften aktiven SR einigen. Ist auch ein solcher nicht zugegen, müssen sich die Vereine auf einen nicht amtlichen SR einigen. Wird keine Einigung erzielt, so ist der SR auszulosen. Sonst Punktverlust für beide Mannschaften.

Der Nichtantritt muss im Spielbericht unter Bemerkungen vermerkt werden.

Der Name des Schiedsrichters, der das Spiel geleitet hat, ist anzugeben.

15. Bei Spielen ohne amtlich angesetzten SR und in der Fairplay-Liga übernimmt der Betreuer der Gastmannschaft vorrangig die Leitung des Spieles.

Eine Uhr und eine SR-Pfeife gehören zur verpflichtenden Ausrüstung aller SR und Spielbegleiter.

In begründeten Ausnahmefällen kann zu diesen Spielen beim SR-Sachbearbeiter ein SR angefordert werden. Die Kosten hierfür trägt der anfordernde Verein.

Die Ansetzung bedarf einer vorherigen schriftlichen Genehmigung durch den Staffelleiter.

SR-Anforderungen für alle Juniorenklassen sind an den **KSA Sachbearbeiter Junioren** zu richten

15.1. In Spielen der Fairpyliga werden grundsätzlich keine amtlichen SR eingesetzt (s. Punkt 15)

16. Passkontrolle durch Verband / Verein:

16.1 Der VKJA, ein von ihm beauftragtes Mitglied des KJA, sowie die jeweiligen Staffelleiter, sind berechtigt in begründeten Einzelfällen Passkontrollen durchzuführen.

16.2 Spielrechtsprüfung:

Der*die Schiedsrichter*in (SR*in) überprüft vor Spielbeginn, ob die Spielberechtigungen der im Spielbericht eingetragenen Spieler*innen gegeben und ob die im Spielbericht eingetragenen Spieler*innen auch tatsächlich anwesend sind (§ 5 (6) JSpO/WDFV). Die Überprüfung der Spielberechtigung ist hierbei grundsätzlich über das DFBnet in digitalisierter Form vorzunehmen. Die Vereine sind verpflichtet, dafür die Passbilder der Spieler*innen in die Spielberechtigungsliste im DFBnet hochzuladen. Die technische Voraussetzung (z. B. Smartphone oder Tablet) hat die betreffende Mannschaft (der betreffende Verein) zu stellen.

Arbeitshilfen stehen auf der FLVW-Internetseite zur Verfügung.

<https://www.flvw.de/amateurfussball/organisation/spielerfotos-im-dfbnet/>

Alternativ kann die Spielberechtigung auch durch die Vorlage einer über das DFBnet ausgedruckten Spielberechtigungsliste mit Foto (Farbausdruck) kontrolliert werden.

Sollte eine Spielrechtsprüfung für eine*n Spieler*in nicht möglich sein, hat der*die SR*in dieses unter „Sonstige Vorkommnisse“ im Spielbericht zu vermerken.

Der Mannschaftsbetreuer des Gegners hat das Recht bei der Überprüfung anwesend zu sein.

V. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb

17. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb

17.1 Spielverlegungen wegen erkrankter oder verreister Jugendspieler können nicht vorgenommen werden, wenn aus dem „Spielermaterial“ der Vereine Ersatz geschaffen werden kann (z.B. Einsatz von B-Junioren in der A-Junioren-Mannschaft); dabei ist nicht davon auszugehen, dass die Ersatzspieler qualitativ gleichwertig sein müssen (Grundsatzentscheidung der VJSG Westfalen).

Sonderregelungen des Verbandes oder Kreises sind zu beachten. Diese gelten aber immer nur in Ausnahmefällen (z.B. Schweinegrippe, Corona)

Ein Spielverzicht ist nur mit Zustimmung des Staffelleiters möglich.

17.2 Wegen der Bestimmungen über das Auswechseln von Spielern im Allgemeinen und der Besonderheiten bei Mädchen ist der § 20 JSpO/WDFV zu beachten.

17.3 Ein Jugendspieler darf an einem Tag nur an einem Jugendspiel teilnehmen (§ 16, Ziffer 8 JSpO).

Festspielregel: Es ist § 8 JSpO/WDFV zu beachten.

17.4. Pflichtspiele ohne Wertung

Nehmen Mannschaften an den angesetzten Spielrunden des Kreises teil, ohne dass die Spiele gewertet werden, sind diese „Pflichtspiele“ gemäß § 7 Nr. 1 JSpO/WDFV. Alle §§ der JSpO/WDFV (auch der § 8 – Festspielen-) sind auch für diese Mannschaften anzuwenden.

17.5. Die nachfolgenden Spielzeiten haben Gültigkeit:

A-Junioren:	2 x 45 Minuten
B-Junioren/B-Juniorinnen:	2 x 40 Minuten
C-Junioren/C-Juniorinnen:	2 x 35 Minuten
D-Junioren/D-Juniorinnen:	2 x 30 Minuten
E-Junioren:	2 x 25 Minuten
F-Junioren:	2 x 20 Minuten
G-Junioren:	max. 40 Minuten (3vs3)

Spielverlängerungen bei Entscheidungsspielen s. Punkt 19.3.2

17.6. Regelung zur Ermittlung von Platzierungen (Meister, Findungsrunde usw.)

Unter Berücksichtigung von §20a (JSpO/WDFV) gilt bei Punktgleichheit am Ende einer Spielrunde, folgende Regelung zur Ermittlung der Meister:

1. Der direkte Vergleich aus den Meisterschaftsspielen (Punkte).
2. Das Torverhältnis aus dem direkten Vergleich. Auswärts erzielte Tore zählen nicht doppelt.
3. Die mehr erzielten Tore im direkten Vergleich.
Sollte auch dieses gleich sein, entscheidet die Tordifferenz der Abschlusstabelle entsprechend §20a(4) JSpO/WDFV
4. Quotientenregelung:
 - 1.) Aus Spielen und Punkten (bis 3-Nachkommastellen).
 - 2.) Aus den erspielten Toren (bis 3-Nachkommastellen).

17.6.1 Absteiger aus den jeweiligen Ligen:

Zum Ende Meisterrunde (Liga A) steigen die jeweils beiden letztplatzierten Mannschaften in die nächstuntere Liga ab. Dies gilt auch nach vorheriger Findungsrunde.

Die Regelung um den Abstieg ist abhängig von der Mannschaftsmeldung der jeweils neuen Saison und kann daher durch den KJA Olpe variabel geregelt werden.

17.7. Spielfeldgrößen

A-Junioren, B-Junioren, B-11er-Juniorinnen, C-11er-Junioren

Spielfeld: ganzer Platz

A-B-C-Junioren 9er:

Spielfeld: ganzer Platz

D-9er-Junioren, C-7er-Junioren

Spielfeld: 16er-16er (ca. 70m x 50m) Wichtig: Seitenlinien einrücken.

Lange Ecken

Strafraum: 12m

Strafstoß: 8m

D-7er-Junioren,

Spielfeld: halber Platz quer

Lange Ecken

Strafraum: 12m

Strafstoß: 8m

17.8: Ballgrößen:

Spielklasse	Größe	Gewicht	Umfang	Ø	Luftdruck
G-Junioren (U7)	3	ca. 290 g	60-62 cm	ca. 19 cm	0,5-0,7 bar
F-Junioren (U8/U9)	3 / 4	ca. 290 g	60 / 66 cm	19 / 21 cm	0,5-0,8 bar
E-Junioren (U10/U11)	4	290 / 350 g	64-66 cm	21 cm	0,6-0,8 bar
D-Junioren (U12/U13)	4 / 5	ca. 350 g	66 / 70 cm	21 / 22 cm	0,6-0,9 bar
A-Junioren B-Junioren C-Junioren (U14 - U19) Senioren	5	ca. 420 g	68-70 cm	ca. 22 cm	0,7-0,9 bar

In den Altersklassen E-F- und G-Junioren, wird nach den Regeln der Fairplay-Liga gespielt. Link zu den aktuell gültigen Spielfeldgrößen s. Seite 15.

Neue Spielform G- und F-Junioren: www.flvw.de => Jugendfußball => Kinderfußball => Neue Spielform

18. Auswechslungen und Rotationsspieler:

In den Spielklassen A-E- Junioren und in den Mädchenligen dürfen pro Spiel bis zu 5 Spieler ein- bzw. ausgewechselt werden. **Bei Spielen auf Kreisebene darf fliegend in einer Spielruhe**

gewechselt werden. Der Spielerwechsel ist dem SR anzuzeigen und darf nur auf sein Zeichen hin, durchgeführt werden.

Sonderregelung G- und F-Junioren:

- **Rotierender Wechsel**

18.1. Beide Mannschaften laufen zu Beginn des Spiels gemeinsam auf. Der Handshake kommt bei der Begrüßung und Verabschiedung der Mannschaften zur Anwendung.

Die Trainer und die Ersatzspieler beider Mannschaften, begrüßen sich am Spielfeldrand.

18.2: Werden Findungs- oder Qualifizierungsrunden angesetzt, erstellt der KJA Olpe gesonderte Durchführungsbestimmungen, die den Vereinen über das Postfach Verband mitgeteilt werden.

18.3 Ordnungsdienst

Der Heimverein hat für eine ausreichende Anzahl von Ordnungskräften zu sorgen.

Diese Personen sind mit einer Ordnerweste in Leuchtfarbe auszustatten.

Der*die für den Ordnungsdienst verantwortliche Vereinsmitarbeiter*in des Heimvereins ist im Spielbericht unter Leiter*in Ordnungsdienst mit Vor- und Nachnamen einzutragen.

VI. Kreispokal und Hallenturniere / Vereinspokale

- 19.1** Der Ordnungsdienst, für alle durch den KJA Olpe ausgeschriebenen Veranstaltungen (z.B. Hallenturniere, Pokalspiele, usw.) wird dem ausrichtenden Vereinen übertragen.
- 19.2:** Alle Spieler, die die altersmäßigen Voraussetzungen für die einzelnen Spielklassen besitzen, sind berechtigt, an diesen beiden Kreiswettbewerben teilzunehmen.

19.3 Kreispokal

19.3.1 Jede erste Juniorenmannschaft eines Vereins ist verpflichtet an den Kreispokalspielen teilzunehmen. Jeder Verein kann nur mit der ersten Juniorenmannschaft an den Kreispokalspielen teilnehmen.

19.3.2 Für den Kreispokal gilt folgende Regelung:

Bei unentschiedenem Spielausgang erfolgt ein sofortiges Strafstoßschießen nach den Bestimmungen des DFB. Gleiches gilt für notwendig gewordene Entscheidungsspiele gemäß § 19 JSpO.

19.3.3 Auswechselforgänge bei Pokalspielen auf Kreisebene siehe Punkt 18.

19.3.4. Bei den Ansetzungen der Pokalspiele im DFBnet ist darauf zu achten, dass der angegebene Spieltag verbindlich ist, wenn sich beide Mannschaften im Vorfeld nicht auf eine Spielverlegung einigen konnten.

19.3.4. Bei den Ansetzungen der Pokalspiele im DFBnet ist darauf zu achten, dass der angegebene Spieltag der letzte Termin für die Austragung der Spiele ist. Spielverlegungstermine, die vor diesem letzten Termin liegen, können von den jeweiligen Vereinen vereinbart werden (s. Punkt 10).

19.4 Feld- und Hallenpokal/Spieltreffs

Bei den A-,B-, C- und D-Junioren-Mannschaften nehmen die jeweiligen kommunalen Sieger (es besteht Teilnahmepflicht) an den Hallenmasters teil.

Bei den Mädchen nehmen die Mannschaften der gesamten Staffel teil (es besteht Teilnahmepflicht)

An den Junioren-Kreishallenpokalspielen dürfen nur die Vereine teilnehmen, die in der entsprechenden Altersgruppe auch eine gleichgestellte Mannschaft im Feld spielen haben.

G-Junioren (Neue Spielform):

- Kreisveranstaltungen: nur Spieltreffs ohne Wertung
- Vereinsveranstaltungen/kommunale Veranstaltungen: nur Spieltreffs ohne Wertung

F-Junioren (Neue Spielform):

- Kreisveranstaltungen: nur Spieltreffs ohne Wertung
- Vereinsveranstaltungen/kommunale Veranstaltungen: nur Spieltreffs ohne Wertung

E-Junioren:

- Kreisveranstaltungen: nur Spieltreffs ohne Wertung
- Vereinsveranstaltungen/kommunale Veranstaltungen: es werden Turniere genehmigt

Die Genehmigung für Turniere erteilt ausschließlich der VKJA.

Die Turnierunterlagen müssen vollständig, spätestens 4 Wochen (bei Hallenturnieren 2 Wochen) vor der Veranstaltung vorliegen.

Diese Regelung ist jeweils für ein Spieljahr befristet und kann vom KJA Olpe jederzeit widerrufen werden.

Bitte achten Sie bei Berichterstattungen in den Medien darauf, dass nicht nur der Sieger mit Foto und Artikel genannt wird. Es sollte doch auch möglich sein, alle teilnehmenden Mannschaften auf einem Foto zu zeigen und den Bericht entsprechend zu gestalten.

Gewinnen soll der Sport der Kinder.

19.5. Vereinspokalturniere:

Die Bestimmungen des FLVW für Fußballjugendturniere sind zu beachten. Internationale Begegnungen sind 4 Wochen vorher über den VKJA und den FLVW beim DFB anzumelden. Offizielle Spielzeiten sind einzuhalten.

Pflichtspiele haben generell Vorrang.

Bei Vereinspokalturnieren der Altersklassen C-Junioren und D-Junioren auf dem Feld können nach vorheriger Absprache mit dem **KSA Sachbearbeiter Junioren** vereinseigene Schiedsrichter angesetzt werden. Für Ansetzungen bei Hallenturnieren ist der Punkt 16 der Turnierordnung für Hallenturniere des FLVW Olpe zu beachten.

VII. Nichtantritt / Spielausfall

20. Ordnungsgelder bei Nichtantreten einer Mannschaft: Tritt eine Mannschaft zu einem angesetzten Spiel oder Turnier nicht an, so wird Ordnungsgeld entsprechend der Jugendspielordnung erhoben.

21. Fällt ein Spiel aus irgendeinem Grund aus, so ist der Staffelleiter davon unverzüglich zu unterrichten. (Elektronisches Postfach)

VIII. Gleiche Spielkleidung / Trikotwerbung

22. Bei gleicher Spielkleidung der beiden Spielpartner ist in jedem Fall der Platzverein verpflichtet, das Trikot zu wechseln bzw. sich in einer anderen Art unterschiedlich zu machen.

23. Spielen mit Trikotwerbung im Juniorenbereich ist nur dann erlaubt, wenn eine schriftliche Genehmigung durch den VKJA erteilt wurde. Wird gegen diese Bestimmungen verstoßen, so wird je Einzelfall ein Ordnungsgeld entsprechend der Jugendspielordnung erhoben. Die SR werden aufgefordert, die Trikotwerbung auf dem Spielbericht zu vermerken.

Die Trikotwerbung ist bis zum 15.09. eines Spieljahres über das Postfach Verband beim VKJA zu verlängern. Es ist das Antragsformular des FLVW zu verwenden.

Link: FLVW.de → Jugendfußball → Service → Weitere Formulare → Antrag Trikotwerbung Junioren.

IX. Rechtsstreitigkeiten

24. Für Rechtsstreitigkeiten, die sich aus dem Spielbetrieb ergeben, ist in erster Instanz die Kreisjugendspruchkammer - KJSG - zuständig. Eingaben sind per Einschreiben oder über das elektronische Postfach Verband, an den Vorsitzenden der KJSG zu richten (siehe Punkt 3).

Es ist besonders der § 42 (Einspruch gegen die Spielwertung) der Rechts- und Verfahrensordnung zu beachten, da hier eine verkürzte Einspruchsfrist gilt.

Gebühren ergeben sich aus der FLVW-Finanzordnung (Durchführungsbestimmungen zur Finanzordnung des FLVW Punkt 3 Einspruchs- und Rechtsmittelgebühren)

Die Kontodaten des FLVW Kreises Olpe lauten:

IBAN: DE62 4625 1630 0026 0002 40

BIC: WELADED1ALK

Für Verfahren in Rechtsstreitigkeiten gilt die RuVO.

X. FLVW Kreis Olpe: Durchführungsbestimmungen:

- Durchführungsbestimmungen für B-Juniorenspiele
- Turnierordnung für Hallenturniere (FLVW Kreis Olpe)
- Durchführungsbestimmungen „Qualifikation Masterturniere“
- Durchführungsbestimmungen A-B-C-Junioren „Norweger Model“
- Durchführungsbestimmungen „FairplayLiga“

XI. Legitimation Durchführungsbestimmungen

25. Die Durchführungsbestimmungen des KJA Olpe treten jeweils 10 Tage nach der Veröffentlichung, erstmalig 2010, spätestens jedoch mit dem Tage des ersten Junioren-Pflichtspieles in Kraft.

25.1: Ein begründeter Einspruch kann innerhalb von 10 Tagen nach der Veröffentlichung schriftlich über das Postfach Verband an den VKJA eingereicht werden.

26. Zur Vereinfachung der Durchführungsbestimmungen wurde die weibliche Anrede ausgelassen. Die Durchführungsbestimmungen gelten jedoch für beide Geschlechter, sofern in den Mädchenstaffeln keine gesonderten Bestimmungen festgelegt sind.

27. Der KJA Olpe behält sich das Recht vor, diese Durchführungsbestimmungen zu ändern oder zu ergänzen. Die Mitteilung hierzu erfolgt über das Postfach Verband.

Wo finde ich was?

Spielfeld und Ballgrößen D-E-F-G Junioren

Es gelten die jeweiligen Durchführungsbestimmungen des FLVW/WDFV.

Die aktuell gültigen Durchführungsbestimmungen der G-F-E-D-Junioren sind wie folgt hinterlegt:

www.flvw.de => Jugendfußball => Programme – Fairplayliga => Spielregeln Mini-Kicker bis D-Junioren

Spielberichte

Spielberichte für Turniere und den "Notfall":

www.flvw.de => Jugendfußball => Organisation – Spielberichte

Turnierordnung für Hallenturniere/Feldturniere

www.flvw.de => Jugendfußball => Spielbetrieb Jungen und Mädchen - Durchführungsbestimmungen

„Neue Spielform“ F-G Junioren

www.flvw.de => Jugendfußball => Kinderfußball => Neue Spielform